

Digitale Sammlung Deutscher Kolonialismus (DSDK)



DFG-Projekt (2017-2019)

Das DSDK-Projekt

- Digitalisierung einer exemplarischen Auswahl von 1.088 Titeln zum Deutschen Kolonialismus (1884 – 1919)
- Angeregt und initiiert durch die Creative Unit „Language in Colonial Contexts“ der Universität Bremen
- Begleitet durch wissenschaftlichen Fachbeirat (Sprachwissenschaft, Politikwissenschaft, Literaturwissenschaft, Geschichtswissenschaft)
- Projektpartner:
 - Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
 - Universitätsbibliothek J. C. Senckenberg Frankfurt/Main
 - Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften



Das Ziel

Schaffung eines Quellenkorpus zur systematischen, integrativen interdisziplinären Erforschung des deutschen Kolonialismus

- Digitalisierung, Strukturierung, Erschließung, Volltexterkennung und Präsentation ausgewählter 1.088 monografischer Titel = 243.000 Seiten (Fraktur/Antiqua) aus SuUB Bremen und UB Frankfurt a.M.
- Virtuelle Zusammenführung beider Bibliotheksbestände zur Digitalen Sammlung Deutscher Kolonialismus
- Integration der Volltexte in die virtuelle Forschungsinfrastruktur CLARIN-D der BBAW
- Schaffung eines DSDK-Textkorpus: 54 Mio. lfd. Wörter



Korpusgenierung

In der Kolonialzeit (1884-1919) entstandene bibliothekarische Sammlungen als Basis

- Rekonstruktion einer historischen bibliothekarischen Sammlungspraxis als leitendes Prinzip der Korpusgenerierung
- Kritische Auseinandersetzung mit Konzepten der Repräsentativität versus Exemplarizität von Sammlungen
- Konzept der Exemplarizität: Ein Textkorpus wird ex-ante, d.h. nach historisch adäquaten Relevanzkriterien generiert



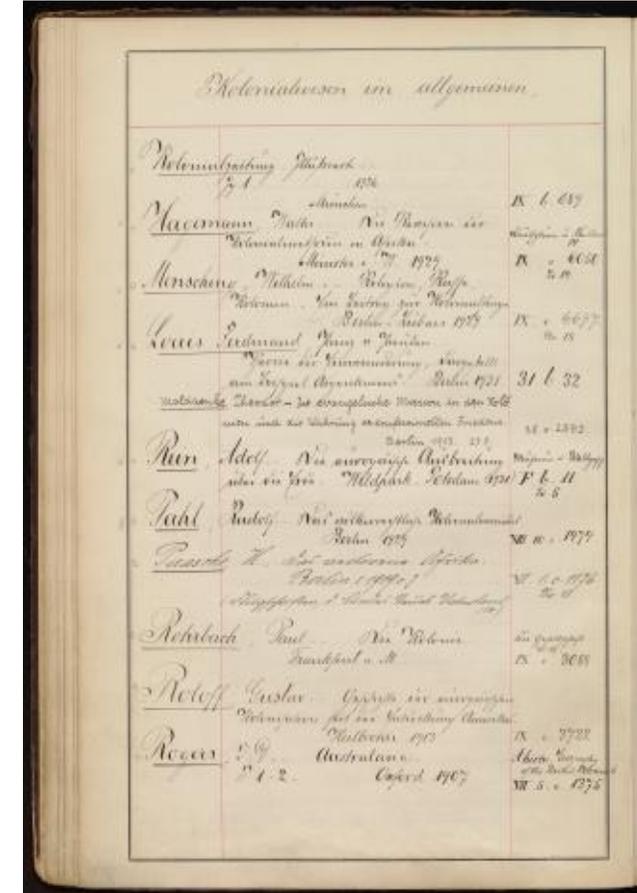
Regionalhistorischer Zugang

- DSDK-Quellenauswahl rekonstruiert die historische Sammlung der Staatsbibliothek Bremen zum Kolonialwesen & der Bibliothek der Deutschen Kolonialgesellschaft der UB Frankfurt
- Forschungsgeleitete Auswahl: Daten sollen an die Publikationspraxis der Kolonialzeit selbst heranführen
- Systematischer Bandkatalog „Kolonialwesen“ als Grundlage der Bremer Sammlung



DSDK: Zur Provenienz des Bandkatalogs „Kolonialwesen“

- Erstellung ab 1906/07 bis in 1940er Jahre
- Inhaltlich breit gefächerte, historisch gewachsene Sammlung von über 1.000 Titeln
- Enthält u.a. Schenkungen einflussreicher Bremer Kolonialakteure
- Historische Kernzeit ist das Wilhelminische Kaiserreich



Thematische Vielfalt

Titelauswahl zu 11 Handlungsfeldern durch die Sprachwissenschaftler:innen

- 1) Schriften des „Auslandsdeutschtums“ zu Siedlungs- und Kulturaktivitäten
- 2) Ratgeberliteratur für Auswanderungswillige
- 3) Dokumente der Kolonialgesellschaften
- 4) Kolonialpolitische Quellen
- 5) Populärkulturelles Schrifttum
- 6) Rechtstexte
- 7) Religiöses und miss. Schrifttum
- 8) Dokumente der Kolonialverwaltung
- 9) Kolonialwirtschaftliche Dokumente
- 10) Texte zur Schulbildung
- 11) Wissenschaftliche Texte



DSDK: Besonderheiten der SuUB

- Inhouse-Digitalisierung – seitengenaue Überprüfung aller Titel – Strukturierung, Erschließung und Volltexterkennung – einschließlich Qualitätskontrolle in der Visual Library
- Ergänzung fehlender Titel oder beschädigter Vorlagen durch antiquarische Ankäufe oder Bestellungen über Fernleihe
- Überprüfung der Gemeinfreiheit – urheberrechtsgeschützte Titel dürfen digitalisiert werden, wenn sie als vergriffen gelten – Lizenzierung über die Deutsche Nationalbibliothek



Fazit

- Ein Beitrag zur Sicherung von Forschungsdaten zum Deutschen Kolonialismus
- Technologisch zeitgemäße Bereitstellung der Quellen für die interdisziplinäre Scientific Community mit Werkzeugen der Digital Humanities der BBAW
- Unterstützung der kolonial-, postkolonialwissenschaftlichen Forschung im Zusammenhang von historischen, kulturellen sowie kommunikations- und wissenschaftsgeschichtlichen Implikationen des Dt. Kolonialismus
- Größte online verfügbare, vornehmlich deutschsprachige Textsammlung mit kolonialhistorischem Bezug
- Beteiligung am Pilotprojekt zum digitalen Nachweis von Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten in Deutschland 2021



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

<https://brema.suub.uni-bremen.de/dsdk>

<https://sammlungen.ub.uni-frankfurt.de/dsdk>

<https://clarin.bbaw.de/de/>

<https://www.clarin-d.de/de/>

Maria Elisabeth Müller, SuUB Bremen

mmueller@suub.uni-bremen.de



DSDK:Mengengerüst

SuUB Bremen & UB Frankfurt

	SuUB Bremen	UB Frankfurt
Zu digitalisierende Titel	558	585
Zu digitalisierende Seiten lt. Antrag	ca. 150.000	ca. 93.000
Digitalisierte & online frei zugängliche Titel	558 Titel	585 Titel
Digitalisierte Bände	659 Bände	565 Bände
Davon Fraktur	334 (50,7%)	282 (48 %)
Davon Antiqua	325 (49,3%)	303 (52 %)
Digitalisierte Seiten	ca. 150.000	ca. 90.000
Davon Fraktur	ca. 91.360 (50,7 %)	ca. 38.778 (44 %)
Davon Antiqua	ca. 88.433 (49,3 %)	ca. 50.282 (56 %)



DSDK: SuUB Bremen

Besonderheiten/ Karten

Neben Texten enthalten die Monografien vielfach Abbildungen und Kartenmaterial (558 Titel ca. 1.000 Karten)

- Topografische Karten
- Karten der Verkehrswege
- Karten zum Vorkommen von Mineralien
- Politische Karten

